



Zentralabitur 2024 – Französisch

I. Unterrichtliche Voraussetzungen für die schriftlichen Abiturprüfungen an Weiterbildungskollegs

Grundlage für die zentral gestellten schriftlichen Aufgaben der Abiturprüfung sind in allen Fächern die aktuell gültigen Kernlehrpläne für das Weiterbildungskolleg (Kernlehrplan für das Abendgymnasium und Kolleg in Nordrhein-Westfalen). Sämtliche im Kernlehrplan in Kapitel 2 festgeschriebenen Kompetenzbereiche und die darin enthaltenen Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens sind obligatorisch für den Unterricht in den Weiterbildungskollegs. In der Abiturprüfung werden daher grundsätzlich **alle** Kompetenzerwartungen vorausgesetzt, die der Lehrplan für das Ende der Qualifikationsphase vorsieht.

In Bezug auf das im Kernlehrplan beschriebene soziokulturelle Orientierungswissen werden unter Punkt III. Fokussierungen vorgenommen (s. u.), damit alle Studierenden, die im Jahr 2024 das Abitur ablegen, gleichermaßen über die notwendigen inhaltlichen Voraussetzungen für eine angemessene Bearbeitung der zentral gestellten Aufgaben verfügen. Die Verpflichtung zur Beachtung der gesamten Obligatorik des Faches gemäß Kapitel 2 des Kernlehrplans bleibt von diesen Fokussierungen unberührt. Die Realisierung der Obligatorik insgesamt liegt in der Verantwortung der Lehrkräfte.

Unter Punkt III. sind einige Fokussierungen mehreren Themenfeldern zugeordnet bzw. mit diesen verknüpft. Im Sinne der Nachhaltigkeit und des kumulativen Kompetenzerwerbs der Studierenden ist ein solches Verfahren anzustreben. Weitere Verknüpfungen können ggf. bei der Ausgestaltung des schulinternen Lehrplans durch die Fachkonferenz erfolgen.

II. Weitere Vorgaben

Fachlich beziehen sich alle Teile der Abiturprüfung auf die in Kapitel 2 des Kernlehrplans für das Ende der Qualifikationsphase festgelegten Kompetenzerwartungen. Darüber hinaus gelten für die Abiturprüfung die Bestimmungen in Kapitel 4 des Kernlehrplans, die für das Jahr 2024 in Bezug auf die nachfolgenden Punkte konkretisiert werden.

a) Aufgabenarten

Die Aufgaben orientieren sich an den Aufgabenarten in Kapitel 4 des Kernlehrplans Französisch. Für das Abitur 2024 ist für alle Kurstypen die Aufgabenart 1.1 in Kombination mit der Teilkompetenz „Sprachmittlung“ (aufgabengeleitete sinngemäße Wiedergabe eines deutschsprachigen Textes in französischer Sprache) in Klausurteil B vorgesehen.

b) Aufgabenauswahl

Eine Aufgabenauswahl durch die Schule ist nicht vorgesehen.

Die Klausur besteht aus einem Klausurteil A und einem Klausurteil B.

Klausurteil A (Schreiben/Leseverstehen integriert): In Klausurteil A erhalten die Studierenden zwei Aufgaben zur Auswahl. Aufgabe I liegt ein literarischer französischsprachiger Text zugrunde, Aufgabe II ein französischsprachiger Sach- oder Gebrauchstext. In beiden Aufgaben können die französischsprachigen Textgrundlagen um Bilder und diskontinuierliche Texte ergänzt werden.

In beiden Aufgaben haben die Studierenden in Klausurteil A die Möglichkeit, im Rahmen der Teilaufgabe drei zwischen den Alternativen *commentaire* und einer produktionsorientierten Schreibaufgabe zu wählen.

Klausurteil B (Sprachmittlung): Der deutschsprachige Ausgangstext in Klausurteil B ist ein Sach- oder Gebrauchstext. Eine Aufgabenauswahl ist nicht vorgesehen. Unabhängig von der in Klausurteil A getroffenen Auswahl wird den Studierenden in Klausurteil B derselbe deutschsprachige Text zur Bearbeitung vorgelegt.

Die in den Aufgaben des Zentralabiturs Französisch zu bearbeitenden Materialien orientieren sich an den im Kernlehrplan für das Anforderungsniveau im Kompetenzbereich Text- und Medienkompetenz ausgewiesenen Textformaten.

Für die anwendungs-/produktionsorientierte Teilaufgabe wird Vertrautheit mit den folgenden Zieltextformaten vorausgesetzt:

- *Brief (Leserbrief, formaler Brief, offener Brief, persönlicher Brief, E-Mail)*
- *Monolog, innerer Monolog*
- *Dialog*
- *Internetbeitrag (Leserkommentar, Blogeintrag, Bericht, Artikel (Zeitungs-, Online-Artikel))*
- *Ausgestaltung, Fortführung oder Ergänzung eines literarischen Ausgangstextes*

c) Hilfsmittel

- ein- und zweisprachiges Wörterbuch
- herkunftssprachliches Wörterbuch für Studierende, deren Herkunftssprache nicht Deutsch ist
- Wörterbuch zur deutschen Rechtschreibung

d) Dauer der schriftlichen Prüfung

Die Arbeitszeit *einschließlich* Auswahlzeit beträgt im Grundkurs 255 Minuten.¹

III. Übersicht – Themenfelder des Kernlehrplans und Fokussierungen

Die im Folgenden ausgewiesenen Fokussierungen beziehen sich jeweils auf die in Kapitel 2 des Kernlehrplans festgelegten Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens, die in ihrer Gesamtheit für die schriftlichen Abiturprüfungen obligatorisch sind. In der nachfolgenden Übersicht werden sie daher vollständig aufgeführt. Themenfelder bleiben auch dann verbindlich, wenn keine Fokussierungen vorgenommen wurden.

¹ Ab dem Abiturjahrgang 2024 wird die Dauer der schriftlichen Prüfungen im Abitur in Umsetzung der KMK-Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.07.1972 i.d.F. vom 18.02.2021) neu geregelt.

Grundkurs

Etre jeune adulte	Vivre dans un pays francophone	(R)Évolutions historiques et culturelles
Orientation et monde du travail Vie quotidienne et perspectives de jeunes adultes dans un pays francophone	La francophonie dans sa diversité Engagement social et politique	Immigration et intégration Culture banlieue La France et l'Allemagne dans une Europe unie
– <i>Vivre, bouger, étudier et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)</i>	– <i>Régions visées : France et Belgique</i>	– <i>Vivre, bouger, étudier et travailler dans le pays partenaire (France et Belgique)</i>
– <i>Conceptions de vie de jeunes adultes dans des textes fictionnels et non-fictionnels contemporains</i>	– <i>Conceptions de vie de jeunes adultes dans des textes fictionnels et non-fictionnels contemporains</i>	– <i>Conceptions de vie de jeunes adultes dans des textes fictionnels et non-fictionnels contemporains</i>